

## Inhalt

- Nachrichten aus dem Verein und Museum
- Veranstaltungen im DTM
- Termine
- Impressum



Freunde und Förderer  
des Deutschen  
Technikmuseums  
Berlin e.V.

## Nachrichten aus dem Verein und Museum

### 1. Lange Nacht der Museen erstmals mit Rollendem Museum

Einmal mit einem Oldtimer durch Berlin kurven? Das war beim Ersten Oldtimer-Shuttle zwischen dem Deutschen Technikmuseum und dem Humboldt Forum diesmal möglich! Die Interessierten muss nur einfach einsteigen – in der Ladestraße des Technikmuseums oder am Humboldt Forum. Die Fahrt war für Inhaber\*innen des Lange-Nacht-Tickets kostenfrei. Die erste Fahrt unternahm der Direktor des Technikmuseums und unser Fördervereinsvorsitzender mit seinem VW Cabrio 1302 mit zwei Fahrgästen auf der Rückbank vom Museum gen Humboldtforum. Insgesamt nahmen rund 40 Oldtimer am rollenden Museums teil. Von einem Feuerwehrfahrzeug über Luxuslimousinen bis zu Jeeps.



Bild 1: "Rollendes Museum"

<https://www.lange-nacht-der-museen.de/veranstaltung/rollendes-museum-1>

### 2. Exkursionen des Fördervereins

#### I. Flughafen Tempelhof



Bild 2: Rekonstruiertes Abfertigungsgebäude vor der Focke-Wulf 200 CONDOR

Am 30. September 2023 hatte der Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt die diesjährige Exkursion des Fördervereins organisiert. In sehr enger Zusammenarbeit mit der Abt. Luft- und Raumfahrt des DTM konnten im Hangar 5 des ehemaligen Flughafens Tempelhof drei Flugzeuge besichtigt werden: eine Focke-Wulf Fw 200 "Condor", eine Iljuschin IL-14 und auf dem Vorfeld ein amerikanischer Rosinenbomber vom Typ Douglas C-54 Skymaster. Von besonderem Interesse für die rund 110 Besucherinnen und Besucher waren die Geschichten zu den einzelnen Flugzeugen und die schwierigen Herausforderungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abt. Luft- und Raumfahrt und für die freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Parallel wurden Filme über die Restaurierung der Flugzeuge gezeigt.

Nachmittags war eine Besichtigung des Towers des Flughafens möglich. Hier zeigte uns der Geschäftsführer der landeseigenen Tempelhof Projekt GmbH, Herr Schmitz-Grethlein, das erste barrierefrei sanierte Gebäudesegment des ehemaligen Flughafens. Auf einer holzgetäfelten Terrasse konnte man direkt vom ehemaligen Tower einen hervorragenden Blick in die Stadt genießen.

<https://www.thf-berlin.de/ihr-besuch/thf-tower#/>

Allen Beteiligten sei hier nochmals ein herzlicher Dank ausgesprochen!

Ralf Karasch  
Sprecher Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt

## II. Buckower Kleinbahn

Am 3. Oktober 2023 am Bahnhof Lichtenberg. Um 9:30 hält ein alter BVB-Doppeldecker DO 56 auf der Busspur des Bahnhofs Lichtenberg. Huch, hat die BVG so wenig Busse, dass sie schon auf solche Oldtimer zurückgreifen muss? Aber nein, eine muntere Schar von 27 Teilnehmern des Fördervereins des Technikmuseums Berlin findet sich ein! Heute ist der Jahresausflug geplant. Pünktlich um 10:00 geht 's los. Über die B1 verlassen wir die Stadt. Weiter lassen wir Rüdersdorf und Müncheberg hinter uns. Mit 50 km/h Höchstgeschwindigkeit geht's nach Buckow in der „Märkischen Schweiz“ zur dortigen Museumsbahn. Um 11:30 treffen wir ein.



Bild 3: Historischer BVG-Bus DO 56

Dort bekommen wir im alten Bahnhofsrestaurant mit viel Humor eine Einweisung über die Geschichte der Bahnlinie Müncheberg-Buckow. Es schließt sich eine Führung durch das Museum, den Loksuppen und die Energiezentrale zur Umspannung des Bahnstroms von Wechsel- auf Gleichstrom an. Um 13:30 können wir ein leckeres Mittagessen im Hotel „Märkische Schweiz“ zu uns nehmen. Es ist nach einem kurzen Fußmarsch vom Bahnhof zu erreichen. Nach dem Essen stand noch eine Mitfahrt mit dem elektrischen Zug von Buckow nach Müncheberg und zurück an. Die Rückfahrt nach Berlin startete um 16:20 Uhr. Hier ging die Fahrt durch Buckow über Strausberg wieder zum Bahnhof Lichtenberg. Gegen 18:00 ging damit ein schöner Ausflug zu Ende.



Bild 4: Exkursionsteilnehmer

Anmerkung von mir zum „Tag der deutschen Einheit“! Hier haben ehemals in Ost und West geborene mit viel Spaß und Freude in einem historischen Bus aus Berlin einen Ausflug nach Brandenburg unternommen. Das ist in meinen Augen „gelebte Einheit“.

Unser Dank gilt der Busbesatzung vom Oldtimer-Bus Verein Berlin und den Aktiven der Buckower Kleinbahn.

Lutz von Mezynski  
AK Eisenbahn

### 3. Kolloquium 2023 zu Technik und Stadtgeschichte

Unser Kolloquium 2023 findet am Montag, den 13. November 2023 von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Deutschen Technikmuseum in 10963 Berlin, Trebbiner Str. 9 (Kommunikationsraum im Neubau, 3.OG) statt.

Auf dem **Programm** stehen drei Vorträge.

- Klaus-G. Lichtfuß - BEHALA:  
„100 Jahre BEHALA - Die Geschichte der Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft“
- Michael Fugel - DB Cargo:  
„Der Schienengüterverkehr zwischen Wachstum und Transformation“
- Lars Quadejacob - SDTB:  
„Konzeption und Präsentation der neuen Dauerausstellung Schienenverkehr“

Moderation: Achim Pohlman

Anschließend findet ein Umtrunk in der Eingangshalle des Museums statt.  
Ende der Veranstaltung 21.30 Uhr.

Ihre Anmeldung wird erbeten bis zum 9. November 2023: [anmeldung@fdtm.de](mailto:anmeldung@fdtm.de).

### 4. Nachruf für Klaus Schäfer

Am 19. September 2023 ist unser langjähriges Mitglied Klaus Schäfer im Alter von 86 Jahren verstorben. Der Förderverein verliert mit ihm einen Freund, der sich seit seinem Beitritt im Jahre 1984 in vielen Bereichen persönlich eingebracht und engagiert hat. In vielen Jahren war er Mitglied des Arbeitskreises Luft- und Raumfahrt und zeitweilig auch dessen Sprecher. Zahlreiche Mitglieder hat er für eine aktive Mitarbeit in diesem Arbeitskreis geworben. Auch war er regelmäßig dienstags bei der Gruppe mit Begeisterung dabei, die die Iljuschin IL 14 restaurierte. Jahrelang hat er sich als Sprecher des Arbeitskreises Aufsichtsdienste um die Organisation unserer legendären Monumentenhallentage gekümmert, häufig den Infostand des Fördervereins betreut und auch den Vorstand bei der Neuordnung seines Aktenbestandes unterstützt.



Bild 5: Klaus Schäfer

Jeder, der Klaus Schäfer kannte, war von seiner freundlichen und hilfsbereiten Art angetan. Er hinterlässt eine große Lücke. Klaus Schäfer wird in unserer Erinnerung und unseren Herzen einen festen Platz behalten.

Berlin, 26.10.2023

Sven Heinemann, Vorsitzender des FDTM

Ralf Karasch, Sprecher des AK Luft- und Raumfahrt

## 5. Informationen vom Münzteam des FDTM



Bild 6

### Ab in den Urlaub!

Aus über 90 Ländern haben wir Münzen vorrätig, die aus unseren Spendentrieseeln eingegangen sind. Wenn Sie, oder ein Bekannter, also Urlaub in einem Nicht-Euro-Land verbringen, dann können Sie einige landestypische Münzen mitnehmen. Kontaktieren Sie uns bitte vorher auf „muenzen@fdtm.de“. Auf diese Weise haben Sie bei Ankunft im Urlaubsland bereits einige Münzen zur Hand und helfen damit dem Verein dieses Geld in Euros zu konvertieren. Weitere Informationen auch auf unserer Internetseite „muenzen-tauschen.de“.

Auch Banknoten aus **Polen, Ungarn und der Tschechien** haben wir z.Zt aus einem Umtausch vorrätig. Unsere Wechselkurse sind günstiger als die offiziellen Kurse von Wechselstuben. Sprechen sie mit uns!

Das passende Weihnachtsgeschenk ?

Aus einer Erbschaft haben wir verschiedene 5 Mark Münzen die wir gerne in Euros wandeln würden. Wenn sie Interesse an einer oder mehrerer dieser folgenden Münzen haben so machen sie bitte ein Angebot und schicken dieses bis zum 15. Nov. 2023 an „**muenzen@fdtm.de**“. Wir benachrichtigen die Einsender der höchsten Gebote bis zum Ende November.



### 5 DM 1971

**Albrecht Dürer**

Prägestätte : München

625ger Silber

Gewicht: 11,2 Gramm



### 5 DM 1975

**Europäisches Denkmalschutzjahr**

Prägestätte : Stuttgart

625ger Silber

Gewicht: 11,2 Gramm



**5 DM 1977**  
**Heinrich von Kleist**  
 Prägestätte : Karlsruhe  
 625ger Silber  
 Gewicht: 11,2 Gramm



**5 DM 1975**  
**Gustav Stresemann**  
 Prägestätte : München  
 625ger Silber  
 Gewicht: 11,2 Gramm

Bitte nur Gebote über dem **Materialwert** einsenden.



**5 Mark der DDR 1969**  
**20 Jahre DDR**  
 Prägestätte : Berlin  
 Kupfer Nickel Bronze  
 Gewicht: 9,7 Gramm

Die einzige Gedenkmünze der DDR in Bronze

**Wechselgeld in Berlin ohne Gebühren!**

In unseren Spendentriestern werden jede Woche mehrere tausend Münzen gespendet. Diese Münzen stellen wir in verschiedenen Sortierungen von 1 ct bis 20 ct zusammen und können von Geschäften des täglichen Bedarfs angefordert werden. Wenn Sie also Geschäfte in Berlin und Umgebung kennen, die regelmäßig Kleingeldmünzen benötigen, kontaktieren Sie uns bitte auf [muenzen@fdtm.de](mailto:muenzen@fdtm.de) an. Wir haben immer einen Vorrat, den wir bei Abholung gebührenfrei gegen Scheine eintauschen können. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite „[muenzen-tauschen.de](http://muenzen-tauschen.de)“. Sprechen sie mit uns!



Bild 7

## 6. Yorckbrücke 5 eröffnet

Gegenüber des Museumsparks und des östlichen Gleisdreieckpark ist ein neuer Fuß- und Radweg als Verbindung zwischen Südkreuz und westlichem Gleisdreieckpark neu eröffnet worden. Die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU), Deutsche Bahn, Hellweg Gruppe, Grün Berlin GmbH und die Bezirke Tempelhof-Schöneberg und Friedrichshain-Kreuzberg haben den Fuß- und Radweg über die Yorckbrücke 5 freigegeben.

Damit wird eine Lücke im stadtweiten Fuß- und Radwegnetz geschlossen. Künftig kann man vom Südkreuz zum westlichen Park am Gleisdreieck auf direktem Weg radeln oder barrierefrei spazieren gehen. Die Yorckbrücke ist ein markanter Teil der Berliner Eisenbahngeschichte: Sie ist eine der ältesten stählernen Brücken Berlins und ermöglichte bereits vor fast 150 Jahren den Eisenbahnverkehr über die Yorckstraße nach Dresden. Jetzt bleibt sie als wichtige Verbindung für umweltfreundliche Mobilität erhalten.

Fuß- und Radwegeverbindung über die Yorckbrücke 5

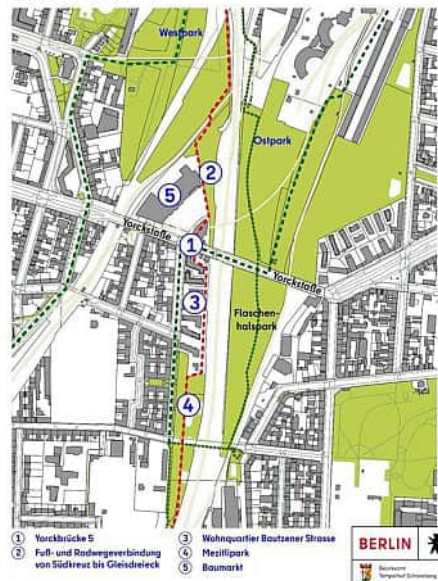


Bild 8

Karte: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg.

## 7. TV-Reportage zum Geheimnisvollen Ort „Der Ostbahnhof“

Immer wieder wurde am Berliner Ostbahnhof abgerissen, angebaut und umgebaut und so sind seine Geheimnisse im Lauf der vielen Jahrzehnte aus dem Blick verschwunden. Dabei war er unter den Berliner Bahnhöfen das Arbeitstier - immens groß und im Stadtgebiet raumgreifend. Der Geheimnisvolle Ort „Der Ostbahnhof“ schaut hinter die immer wieder umgebauten Fassaden und erzählt ihre Geschichten.

Web-Adresse der ARD-Mediathek:

<https://t1p.de/8uz3q>

## 8. HYBRID 40 Jahre Deutsches Technikmuseum - Die Rolle der Physik und der Einfluss der Ingenieure

Eine Veranstaltung der Arbeitsgruppe Senior Expert Netzwerk der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V.

<https://www.dpg-physik.de/veranstaltungen/2023/mhb-agsen-2023-11-08>

## Veranstaltungen im DTM

### 1. Museumssonntag am 3. Dezember

Beim kommenden Museumssonntag gibt es wieder Einblicke in die Berliner S-Bahn, genauer in den S-Bahn-Wagen 276 035 in der Dauerausstellung. Der Wagen 276 035 wurde als „Express-S-Bahn“ gebaut und fuhr bis in die 1990er Jahre durch Berlin.

Oft müssen die Eisenbahnfahrzeuge im Museum verschlossen bleiben. Anders an diesem Museumssonntag: Zwischen 10 und 16 Uhr gibt es die Gelegenheit, sich einen Berliner S-Bahnwagen von 1936 von innen anzusehen und auf den alten Holzbänken Platz zu nehmen. Mitglieder des Fördervereins erklären die Geschichte des Wagens 276 035, der als „Express-S-Bahn“ gebaut wurde und bis in die 1990er Jahre durch Berlin fuhr.



Bild 9: Berliner Express-S-Bahnwagen

Unter dem Motto „Kleine Bahn ganz groß!“ wird am



Bild 10: Modellbahn Anhalter Bahnhof

Museumssonntag das Eisenbahnmodell des Anhalter Bahnhofs in Betrieb genommen. Mitglieder des Fördervereins machen Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof! Im Lokschuppen II steht ein detailreiches Architekturmodell des Anhalter Bahnhofs und Güterbahnhofs im Zustand von 1939, Maßstab 1:87. Seit Jahren arbeiten Mitglieder des Fördervereins des Museums daran, das Modell zu vervollständigen. Jeden zweiten Samstag des Monats und zu besonderen Anlässen wird die Anlage mit Miniatur-Fahrzeugen aus den 1930er Jahren, deren Originale am Anhalter Bahnhof eingesetzt

wurden, vorgeführt. Genaue Fahrzeiten bitte direkt am Modell erfragen.

Veranstaltungskalender Deutsches Technikmuseum

<https://t1p.de/i8kfg>

## Termine

8. Nov. 2023	Veranstaltung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V. (DPG) HYBRID 40 Jahre Deutsches Technikmuseum – Die Rolle der Physik und der Einfluss der Ingenieure
13. Nov. 2023 17:00 Uhr	Kolloquium zu Technik und Stadtgeschichte
18. Nov. 2023	Vorführung: Kleine Bahn ganz groß!
3. Dez. 2023 10:00 – 16:00 Uhr	Museumssonntag u.a. Einblick in die Berliner S-Bahn

## Impressum

Verantwortlich nach § 6 Abs. 2 MDStV:

**Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.**  
**Redaktion Newsletter, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin**

E-Mail Redaktion Newsletter:	<a href="mailto:newsletter@fdtm.de">newsletter@fdtm.de</a>
Internet:	<a href="http://www.fdtm.de">www.fdtm.de</a>
Redaktion:	<b>Werner Pöplau</b> Jürgen Wetzels

Über Anregungen und Hinweise und Fragen würden wir uns freuen. Bitte senden Sie Neuigkeiten, Termine und Berichte aus dem Verein an [newsletter@fdtm.de](mailto:newsletter@fdtm.de). Die Newsletter-Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Überarbeitung für den Newsletter vor.

Möchten Sie den Newsletter abbestellen? Dann bitte eine kurze Nachricht an die oben genannte E-Mail-Adresse.